

27. März 1992

BESCHLUSS (RESOLUTIONS-) ANTRAG

der GA-GemeinderätInnen Pilz, Jerusalem, Huemer, Aouas-Sander, Margulies, Weber und Kenesei  
eingebracht bei der Sitzung des Gemeinderates der Stadt Wien am  
27. März 1992  
betreffend Umbenennung des Dr. Karl Lueger-Rings in Sigmund Freud-  
Ring

Nach langen Diskussionen ist ein Park ohne Adresse nach Sigmund Freud, einer der bedeutendsten Persönlichkeiten des Geisteslebens unseres Jahrhunderts, benannt worden. Daß der Sigmund Freud-Park ein Ort ohne Adresse ist, an dem nur Obdachlose wohnen, ist eine zynische Ergänzung zur Tatsache, daß Sigmund Freud von den SS-Schergen flüchten mußte und im Exil gestorben ist. Da der Bürgermeister Lueger durch einen Platz mit Adresse in dieser Stadt würdig vertreten ist, könnte der nach ihm benannte Teil des Rings einen neuen Namen bekommen.

Die gefertigten GA-GemeinderätInnen Pilz, Jerusalem, Huemer, Aouas-Sander, Margulies, Weber und Kenesei stellen daher gemäß § 30 Abs. 3 der Geschäftsordnung für den Gemeinderat folgenden

BESCHLUSSANTRAG:

Der Dr. Karl Lueger-Ring möge in Sigmund Freud-Ring umbenannt werden.

In formeller Hinsicht beantragen wir die Zuweisung an den Gemeinderatsausschuß der Geschäftsgruppe für Kultur.

Unterschrift

GRÜNER KLUB IM RATHAUS

1082 WIEN, TEL. 40 00 - 81800 - FAX 40 00 - 99 - 81811